

Heide, 09.12.2015

Protokoll
Sitzung Gesamtvorstand Verein LAG AktivRegion Dithmarschen
am 17.11.2015

Anwesende Vorstandsmitglieder:
Siehe anhängende Teilnehmerliste

Die Vorsitzende Frau Telsche Ott eröffnet um 14 Uhr die Sitzung in den Räumen der Stiftung Mensch in Meldorf und stellt die form- und fristgerechte Einladung fest. Die Sitzung wurde auch im Internet angekündigt. Es sind sieben stimmberechtigte Wirtschafts- und Sozialpartner und sechs stimmberechtigte kommunale Mitglieder anwesend. Der Vorstand ist damit mit 13 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

Die Tagesordnung wurde kurzfristig um zwei Punkte ergänzt:
TOP 4e: Beratung und Beschlussfassung eines neuen Projektes „Einrichtung der Stelle eines Infrastrukturbeauftragten für die LTO Dithmarschen“
TOP 5: Beratung über ein mögliches Kooperationsprojekt „MedComm“

Die Tagesordnung gliedert sich durch diese Änderungen folgendermaßen:

1. Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 3. September 2015
2. Bericht aus der Geschäftsstelle
3. Berichte aus den Arbeitskreisen
4. Beratung und Beschlussfassung zu folgenden neuen Projekten
 - a) Deicherneuerung Warwerort
 - b) Touristische Kulturwege zur Megalithkultur in Dithmarschen
 - c) Auswahl der zwei Modellorte der Ortskernenwicklung
 - d) Talenteküste Dithmarschen
 - e) Einrichtung der Stelle eines/einer Infrastrukturbeauftragten für die LTO Dithmarschen
5. Beratung über ein mögliches Kooperationsprojekt (MedComm)
6. Verschiedenes

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom 03.09.2015

Das Protokoll ist allen Vorstandsmitgliedern zugegangen. Änderungsanträge liegen nicht vor.

Beschluss: Das Protokoll der Sitzung vom 03.09.2015 wird in der übersandten Form genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (13 Ja-Stimmen – T.Ott, U. Paulsen, K. Struve, M. Gietzelt, K. Wischmann, A. Wulff, H.-J. von Hemm, J. Timm, D. Bergfleth, S. Oing, M. Nienhüser, S. Mewes, E. Ulich)

TOP 2: Bericht aus der Geschäftsstelle

Herr Friccius berichtet über diverse Neuerungen und Nachrichten aus dem MELUR.

Bei einem vorliegendem Interessenkonflikt ist lt. MELUR folgendes zu beachten:
„Wenn einer der kommunalen oder anderen öffentlichen Vertreter im Auswahlgremium Antragssteller für ein Projekt der von ihm vertretenen Gebietskörperschaft oder öffentlichen Stelle ist, dann ist die Stimmberechtigung zu versagen.
Das gleiche gilt, wenn die von ihm vertretene Gebietskörperschaft oder öffentliche Stelle Eigentum an der beantragten Maßnahme besitzt.“

Bei kommunalen Vertretern (z.B. Bürgermeister, Landrat) oder einem anderen öffentlichen Vertreter liegt aber kein Interessenkonflikt vor, wenn das Projekt nicht mit einem unmittelbaren persönlichen Vor- oder Nachteil für ihn selbst oder seine Angehörigen verbunden ist, sondern sich nur positiv für die Gebietskörperschaft oder öffentliche Stelle auswirkt, die er vertritt. In diesem Fall darf er an Beratung und Abstimmung im Entscheidungsgremium über das Projekt teilnehmen.“

Desweiteren informiert Herr Friccius die anwesenden Vorstandsmitglieder über die derzeitigen Budgets in den vier Kernthemenbereichen und stellt anschaulich dar, welche Beträge in den verschiedenen Bereichen und im Gesamtbudget bereits in Projekten gebunden sind.

Die anwesenden Vorstandsmitglieder nehmen diese Informationen zur Kenntnis.
(Ausführliche Informationen erhalten Sie in der anhängenden Power-Point-Präsentation)

TOP 3: Berichte aus den Arbeitskreisen.

Herr Friccius berichtet über die vergangenen Sitzungen des Arbeitskreises „Talenteküste Dithmarschen“ am 3. November und der des Arbeitskreises „Allianzen der Daseinsvorsorge“ vom 4. November 2015.

Auf der Sitzung des Arbeitskreises „Regionale Allianzen der Daseinsvorsorge und attraktive Ortskerne“ wurde über eine Änderung des Vergabeverfahrens an die zwei zu fördernden Orte diskutiert. Es wurde vorgeschlagen, die bisherige Absprache des Vergabeverfahrens zurückzunehmen und stattdessen allen teilnehmenden Orten mit einer Summe von 10.000,- Euro (je Ort) die Finanzierung eines Ortskernentwicklungskonzeptes zu ermöglichen. Erst nach Abgabe dieser Konzepte an den Arbeitskreis soll durch diesen die Auswahl von zwei Orten, die für die Förderung der Ortskernentwicklung infrage kommen, erfolgen. Es wurde beschlossen, diesen Vorschlag auf der Vorstandssitzung vorzustellen und dort über die weitere Vorgehensweise zu entscheiden (siehe TOP 4c/Auszug aus der Beratungsvorlage zur Vorstandssitzung: *„Zu der Frage für die beiden am höchsten bewerteten Skizzen (Burg mit 13 und Büsum/ Wesselburen mit 9 Punkten) entsprechend der Ausschreibung eine Fördermittelzusage in Höhe von 150.000 Euro zu geben, konnte keine Einigkeit erzielt werden. Es lag ein erweiterter Antrag vor, eine Fördermittelzusage erst nach Vorlage und Auswertung der Konzepte zu geben. Da dies aber den bisherigen Beschlüssen des Vorstandes und den Ausschreibungskriterien widersprach, wurde keine Empfehlung für den Vorstand gegeben.“*)

Die anwesenden Vorstandsmitglieder nehmen diese Informationen zur Kenntnis. Die Beratung zu dieser Frage erfolgt im Rahmen TOP 4 c).

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung zu neuen Projekten

a) Deicherneuerung Warwerort

Herr Friccius stellt das geplante Projekt kurz vor.
Frau Boehnke erhebt den Einwand, dass bei der Bewertung des Projektes drei Punkte im Bereich „Vernetzung und Kooperation“ vergeben wurden, es jedoch im Antrag keinen Hinweis darauf gibt. Daraufhin versichert Jörn Timm, dass eine Kooperation mit der Gemeinde Büsumer Deichhausen und dem Bäderverein Büsumer Deichhausen e.V. geplant wurde. Es wird vereinbart, den Antrag für dieses Projekt zurückzustellen und nachgebessert auf der nächsten Vorstandssitzung über die Umsetzung abstimmen zu lassen.

b) Touristische Kulturwege zur Megalithkultur in Dithmarschen

Herr Dr. Kelm stellt das Projekt kurz vor.

Beschluss: Dem Projektbewertungsvorschlag der Geschäftsstelle wird zugestimmt. Das Projekt entspricht den Zielsetzungen der IES. Der Vorstand beschließt, die Förderung des Projektes „Touristische Kulturwege zur Megalithkultur in Dithmarschen“.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig - Zwölf Ja-Stimmen (T.Ott, U. Paulsen, K. Struve, M. Gietzelt, K. Wischmann, A. Wulff, H.-J. von Hemm, J. Timm, D. Bergfleth, M. Nienhüser, S. Mewes, E. Ulich); Nicht an der Abstimmung teilgenommen hat S. Oing.

Herr Dr. Kelm hat als stellvertretendes Vorstandsmitglied nicht an der weiteren Beratung und Abstimmung teilgenommen.

c) Auswahl der zwei Modellorte der Ortskernentwicklung

Beratungsvorlage zu TOP 4c: „Auf Vorschlag des AK Daseinsvorsorge hatte der Vorstand beschlossen, in dem Themenfeld „Daseinsfürsorge“ strategiekonform die zentralen Orte der Aktiv Region aufzufordern, sich nach vorher festgelegten Kriterien um einen Zuschuss von max. 150.000 Euro zur Gestaltung erster Maßnahmen zur Verbesserung des Ortskernbildes zu bewerben. Festgelegt worden war, dass die Aktiv Region für 2 Orte jeweils den Zuschuss gewährt.

Die Ausschreibungskriterien sind in Zusammenarbeit mit dem AK und dem Fachdienst Regionalentwicklung des Kreises entwickelt und mit dem externen Coaching abgestimmt worden.

Beworben mit einer groben Skizze haben sich die Orte Brunsbüttel, Burg, St. Michaelisdonn, Marne, Albersdorf und in Kooperation Büsum/Wesselburen.

Die Bewertung der vorgelegten Skizzen ergibt sich aus den beiliegenden/bereits übersandten Vorlagen. Der AK Daseinsvorsorge hat in seiner Sitzung am 04.11.15 intensiv das Gesamtthema beraten. Er hat sich grundsätzlich dem Vorschlag der Geschäftsstelle angeschlossen, dass als Basis für eine weitere Förderung auch aus anderen Programmschienen allen 6 Orten jeweils ein Zuschuss in Höhe von 70 % der förderfähigen Kosten, max. 10.000 Euro gewährt werden sollte. Bei der Konzepterstellung sollen die Orte darauf hingewiesen werden, dass die in Arbeit befindlichen Kriterien des MELUR berücksichtigt werden müssen.

Zu der Frage für die beiden am höchsten bepunkteten Skizzen (Burg mit 13 und Büsum/Wesselburen mit 9 Punkten) entsprechend der Ausschreibung eine Fördermittelzusage in Höhe von 150.000 Euro zu geben, konnte keine Einigkeit erzielt werden. Es lag ein erweiterter Antrag vor, eine Fördermittelzusage erst nach Vorlage und Auswertung der Konzepte zu geben. Da dies aber den bisherigen Beschlüssen des Vorstandes und den Ausschreibungskriterien widersprach, wurde keine Empfehlung für den Vorstand gegeben.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand beschließt, als Basis für eine weitere Förderung auch aus anderen Programmschienen allen 6 Orten (Albersdorf, Burg, Brunsbüttel, St. Michaelisdonn, Marne, Büsum/Wesselburen) jeweils ein Zuschuss in Höhe von 70 % der förderfähigen Kosten, max. 10.000 Euro zur Erstellung eines Ortskernentwicklungskonzeptes zu gewähren. Bei der Konzepterstellung sollen die Orte darauf hingewiesen werden, dass die in Arbeit befindlichen Kriterien des MELUR berücksichtigt werden müssen.

Weiter beschließt der Vorstand, dass an den bisherigen Ausschreibungsbedingungen festgehalten werden soll. Dies bedingt, dass für die Orte Burg und Büsum/Wesselburen nach Vorlage der Ortskernentwicklungskonzepte restliche Fördermittel in Höhe von jeweils 140.000 Euro reserviert werden.

Beschluss: Dem Beschlussvorschlag der Geschäftsstelle wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig – Neun Ja-Stimmen (T.Ott, U. Paulsen, K. Struve, M. Gietzelt, K. Wischmann, A. Wulff, H.-J. von Hemm, M. Nienhüser, E. Ulich)

Nicht an der Abstimmung teilgenommen haben: D. Bergfleth, S. Oing, J. Timm, S. Mewes

d) Talentküste Dithmarschen

Die Projekte „Bildungskette Amt Büsum-Wesselburen“, „Bildungskette Am Mitteldithmarschen“ und „Praxispool“ sind allen Vorstandsmitgliedern vor der Sitzung detailliert dargestellt zugestellt worden. Der Arbeitskreis „Talentküste Dithmarschen“ empfiehlt dem Vorstand, die Projekte entsprechend der Strategie der AktivRegion zu bewilligen. Sie entsprechen dem Kernthema im Bereich Bildung. Nach kurzer Diskussion schließt sich der Vorstand dem Bewertungsvorschlag der Geschäftsstelle an. Es erfolgt eine Einzelabstimmung zu jedem Projekt:

Beschluss: Dem Projektbewertungsvorschlag der Geschäftsstelle wird zugestimmt. Das Projekt entspricht den Zielsetzungen der IES. Der Vorstand beschließt, die Förderung des Projektes „**Bildungskette Amt Büsum-Wesselburen**“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (Zwölf Ja-Stimmen - T.Ott, U. Paulsen, K. Struve, M. Gietzelt, K. Wischmann, A. Wulff, H.-J. von Hemm, D. Bergfleth, S. Oing, M. Nienhüser, S. Mewes, E. Ulich) Nicht an der Abstimmung teilgenommen hat J. Timm.

Beschluss: Dem Projektbewertungsvorschlag der Geschäftsstelle wird zugestimmt. Das Projekt entspricht den Zielsetzungen der IES. Der Vorstand beschließt, die Förderung des Projektes „**Bildungskette Amt Mitteldithmarschen**“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (Zwölf Ja-Stimmen - T.Ott, U. Paulsen, K. Struve, M. Gietzelt, K. Wischmann, A. Wulff, H.-J. von Hemm, D. Bergfleth, J. Timm, M. Nienhüser, S. Mewes, E. Ulich) Nicht an der Abstimmung teilgenommen hat S. Oing.

Beschluss: Dem Projektbewertungsvorschlag der Geschäftsstelle wird zugestimmt. Das Projekt entspricht den Zielsetzungen der IES. Der Vorstand beschließt, die Förderung des Projektes „**Praxispool**“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (Zwölf Ja-Stimmen - T.Ott, U. Paulsen, K. Struve, M. Gietzelt, K. Wischmann, A. Wulff, H.-J. von Hemm, D. Bergfleth, S. Oing, J. Timm, M. Nienhüser, S. Mewes) Nicht an der Abstimmung teilgenommen hat E. Ulich.

Zusätzlicher TOP e) Einrichtung der Stelle eines/einer Infrastrukturbeauftragten für die LTO in Dithmarschen

Herr Mende stellt das neue Projekt den anwesenden Vorstandsmitgliedern vor (eine ausführliche Projektskizze befindet sich im Anhang des Protokolls)

Beschluss: Dem Projektbewertungsvorschlag der Geschäftsstelle wird zugestimmt. Das Projekt entspricht den Zielsetzungen der IES. Der Vorstand beschließt die Förderung des Projektes „**Einrichtung der Stelle eines/einer Infrastrukturbeauftragten für die LTO Dithmarschen**“.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen (T.Ott, U. Paulsen, K. Struve, M. Gietzelt, K. Wischmann, A. Wulff, H.-J. von Hemm, D. Bergfleth, S. Oing, M. Nienhüser, S. Mewes) Nicht an der Abstimmung teilgenommen hat J. Timm
Enthalten hat sich E. Ulich

Ranking aller beschlossenen Projekte:

Projektname	Gesamtpunkte
„Tourist. Kulturwege zur Megalithkultur in Dithm.“	27
„Bildungskette Amt Büsum-Wesselburen“	22
„Bildungskette Amt Mitteldithmarschen“	22
„Praxispool“	22
„Einrichtung der Stelle eines Infrastrukturbeauftragten für die LTO Dithm.“	27
„Ortskernentwicklungskonzept Büsum-Wesselb.“	16
„Ortskernentwicklungskonzept Burg“	11
„Ortskernentwicklungskonzept Marne“	11
„Ortskernentwicklungskonzept St. Michaelisd.“	11
„Ortskernentwicklungskonzept Albersdorf“	11
„Ortskernentwicklungskonzept Brunsbüttel“	11

TOP 5: Herr Friccius stellt das Projekt „MedComm“ den anwesenden Vorstandsmitgliedern vor. (Nähere Informationen befinden sich in der anhängenden Power-Point-Präsentation)
Dem Vorschlag des Arbeitskreises „Allianzen der Daseinsvorsorge“, eine Stellungnahme des Westküstenklinikums Heide zu diesem Projekt einzuholen, wird zugestimmt.

TOP 6: Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt vor.

Termine:

Die nächste Vorstandssitzung wird im Februar 2016 stattfinden.
Der Termin hierfür wird rechtzeitig bekanntgegeben und über eine Doodle-Umfrage abgestimmt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Frau Ott um 15:40 Uhr die Sitzung.

Telsche Ott, Vorsitzende

Claudia Zabel, Protokollführerin

Anlagen

- Teilnehmerliste
- Präsentation
- Projektskizze TOP 4e